



Früh handeln:

Wie erkenne ich erste Anzeichen?

Zu Beginn treten Symptome wie



- Brennen und Jucken im Genitalbereich
- Schmerzen beim Wasserlassen
- Unterleibsschmerzen oder
- eitriger Ausfluss auf

Es kann auch zu

- Fieber
- Abgeschlagenheit oder geschwollenen Lymphknoten kommen

Häufig klingen diese Beschwerden nach einiger Zeit von allein wieder ab, ohne dass die Erkrankung überstanden ist. Die Erreger vermehren sich trotzdem weiterhin in Ihrem Körper. Dies kann nach Monaten oder sogar Jahren zu den gefürchteten Spätfolgen führen.

Sprechen Sie daher im Zweifelsfall Ihre Ärztin / Ihren Arzt an!



Kontakt und weitere Informationen

Bitte beachten Sie, dass die vorliegende Patienteninformation nicht den Rat der Sie behandelnden Ärzte ersetzen kann.

Wenn Sie weitere Fragen **zum Thema Sexuell übertragbare Krankheiten** haben, zögern Sie nicht, bei Ihrer Ärztin / Ihrem Arzt nachzufragen.



Diesen **Flyer zum Download** sowie viele weitere Informationen für Patienten finden Sie jetzt auch online auf www.laborleistungen.de.

Sexuell übertragbare Krankheiten

Eine wachsende Gefahr



Stand: 07.2021 | Bildnachweis: fotolia.com: © evgeniytamamenko, Wavebreakmedia/Micro, Daniel Lalor



Diagnosticum
Weststr. 27
09221 Neukirchen
Tel.: 0800 1219100-00

www.diagnosticum.eu

- Krankheiten im Überblick
- Mögliche Laboruntersuchungen
- Anzeichen früh erkennen

Sexuell übertragbare Krankheiten

Eine wachsende Gefahr

Die Ansteckungsraten bei sexuell übertragbaren Krankheiten, ob bei HIV, Syphilis oder Hepatitis, steigen aktuell wieder drastisch – und zwar in allen Bevölkerungsschichten.

Zu Beginn zeigen viele der Erkrankten oftmals keine oder nur uncharakteristische Symptome. Häufig ist jedoch mit unangenehmen Spätfolgen wie Unfruchtbarkeit und Krebserkrankungen zu rechnen. Die gefährlichsten Krankheiten wie z.B. die Immunschwäche AIDS verlaufen auch heute noch tödlich.

Es gibt nur einen Weg, sexuell übertragbare Krankheiten rechtzeitig zu erkennen und zu behandeln: Eine ärztliche Untersuchung und hochsensible Labortests sorgen für Gewissheit und bieten Ihnen Sicherheit.

Die Kosten für Untersuchungen auf sexuell übertragbare Krankheiten werden von den gesetzlichen Kassen nur bei begründetem Verdacht auf Erkrankung übernommen. Eine regelmäßige Untersuchung schützt Sie und Ihren Partner und schenkt Ihnen Sicherheit.



Welche sexuell übertragbaren Krankheiten gibt es?

HIV: In der heutigen Zeit ist eine Infektion mit dem **HI-Virus (engl. Human immunodeficiency virus)** die gefürchtetste sexuell übertragbare Krankheit. Im Spätstadium kommt es dabei zum Ausbruch von AIDS. Diese Krankheit führt auch heute, trotz intensiver medizinischer Forschung, immer noch zum Tode.

Syphilis: Auch eine **nicht behandelte Syphilis** führt nach einigen Jahren zur Zerstörung von inneren Organen und Gefäßen. Die möglichen Folgen reichen von Lähmungen über Leber-, Herz- und Knochenerkrankungen bis hin zu Demenz. Auch Syphilis ist im Spätstadium schwer behandelbar.

Gonorrhoe, Chlamydien, Hepatitis, HPV: Andere Erkrankungen, wie **Gonorrhoe oder eine Chlamydieninfektion**, können bei den Betroffenen zu Unfruchtbarkeit führen. Gefürchtet sind überdies Infektionen mit **Hepatitis B und Hepatitis C** sowie **Humanen Papillomaviren (HPV)**, die im schlimmsten Fall Krebserkrankungen auslösen können.

Mykoplasmen/Ureaplasmen: Diese Erreger gehören nach *Chlamydia trachomatis* zu den häufigsten Erregern einer genitalen Infektion und werden oft nicht bemerkt, da sie keine Symptome zeigen.

Herpes: Zu erwähnen sind des Weiteren Infektionen durch Herpes simplex Viren, welche sich durch typisch klinische Zeichen (Bläschenbildung, Brennen, Schmerzen) äußern.

Bei frühzeitiger Diagnose sind die meisten sexuell übertragbaren Erkrankungen heilbar. Häufig genügt eine Antibiotika-Therapie.



Welche Laboruntersuchungen sind möglich?

Sexuell übertragbare Krankheiten können durch Untersuchungen von Blut, Urin oder Abstrichen diagnostiziert werden.

Entnahmematerial:

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| ▪ HIV | Blut |
| ▪ Syphilis (Lues) | Blut |
| ▪ Hepatitis B | Blut |
| ▪ Hepatitis C | Blut |
| ▪ Gonorrhoe (Tripper) | Abstrich oder Urin |
| ▪ Chlamydia trachomatis | Abstrich oder Urin |
| ▪ Humane Papillomaviren | Abstrich |
| ▪ Herpes simplex Viren | Abstrich |
| ▪ Mykoplasmen/Ureaplasmen | Abstrich |



Nützliche Links

www.liebesleben.de
Das Wissensportal zu HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI)

www.aidshilfe.de/geschlechtskrankheiten
Alles rund um den Schutz vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten

